



Raoul Martinée

Pilatus und Genossen

Der Sprung nach vorwärts

Schauspiel

5D 8H

2 Dek.

Im revolutionären China prallen Glaube, politische Überzeugung und menschliche Freiheit unerbittlich aufeinander.

Nach dem Sieg der kommunistischen Revolution wird ein katholisches Waisenhaus an der chinesischen Grenze von Major Tscheng und seinen Soldaten besetzt. Während der amerikanische Journalist Josua Frank als Spion zum Tode verurteilt wird, versucht Tscheng, Bischof Langen zu einem politischen Schuldbekenntnis zu zwingen. Dieser weigert sich und verteidigt seinen Glauben gegen die neue Ideologie.

Schließlich dürfen die meisten Internierten ausreisen, Bischof Langen jedoch wird zur Umerziehung in ein Arbeitslager geschickt. Der totgeglaubte Priester Charles entscheidet sich freiwillig, bei ihm zu bleiben und ihn in die Gefangenschaft zu begleiten.